

## [Kuleba rief die USA und Frankreich dazu auf, den Druck auf Russland zu erhöhen](#)

**10.03.2022**

Außenminister Dmytro Kuleba führte am Mittwoch, den 9. März, Telefongespräche mit US-Außenminister Antony Blinken und dem französischen Außenminister Jean-Yves Le Drian. Dies schrieb der heimische Außenminister auf Twitter.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Außenminister Dmytro Kuleba führte am Mittwoch, den 9. März, Telefongespräche mit US-Außenminister Antony Blinken und dem französischen Außenminister Jean-Yves Le Drian. Dies schrieb der heimische Außenminister auf Twitter.

„Ich habe mit Antony Blinken über weitere Schritte zur Stärkung der ukrainischen Verteidigungskapazitäten gesprochen. Ich bin den USA dankbar für das neue Paket mit harten Sanktionen gegen Russland. Der Druck muss verstärkt werden, bis Russland seine brutale Aggression und seine barbarischen Kriegsverbrechen gegen die ukrainische Bevölkerung einstellt“, heißt es in der Erklärung.

Gleichzeitig wies Kuleba in einem Gespräch mit seinem französischen Amtskollegen darauf hin, wie wichtig es sei, der Ukraine die Mitgliedschaft in der Europäischen Union zu gewähren.

„Gespräch mit Jean-Yves Le Drian vor dem Treffen der EU-Staats- und Regierungschefs in Versailles. Er betonte die historische Bedeutung der EU-Mitgliedschaft der Ukraine, die jetzt für sich selbst und für ganz Europa kämpft. Sie diskutierten über Sanktionen gegen Russland, die verschärft werden sollten, bis Moskau seine Aggressionen und Kriegsverbrechen einstellt“, sagte der ukrainische Außenminister.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gespräche von Kulyba mit Vertretern der Partnerländer der Ukraine am Vorabend seines Treffens mit dem russischen Außenminister Sergej Lawrow in Antalya stattfanden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.